

Nur auf Verlangen.

[12437.]

Soeben erschienen in meinem Verlage:

Deutsche Volksmärchen

aus dem

Sachsenlande in Siebenbürgen.

Gesammelt

von **Josef Haltrich.**

Mit Original-Illustrationen von
Ernst Pfeiler.

Dritte vermehrte Auflage.

8. (VIII, 316 u. XVI S.) Eleg. cartonn.
4 M 40 & ord.

Rabatt 25%, gegen baar 33 1/2%.

Die Anregung zu dieser Sammlung reicht ins Jahr 1842 zurück und ging unmittelbar vom ersten Erscheinen der Grimm'schen Kinder- und Hausmärchen aus. Die Brüder Grimm, W. Wachsmuth und R. Simrock sind denn auch bei dieser Publication gewissermaßen Gevatter gestanden und haben sie mit Beifall begrüßt. — Der Herausgeber ließ sich aber auch bei Sammlung derselben vom wissenschaftlichen Ernst und von seiner Freude am gefunden Volksthum leiten, die Märchen sind daher an sich sowie durch die Darstellung werthvoll.

Der „Illustrationen“, sagt ein Wiener Kunstcritiker,

„hätte sich weder ein Meister Schwind noch ein Ludwig Richter zu schämen, — sie sind »anmuthend«, »eigenartig« und »eigenwerthig«.“

Früher erschienen:

Das

Großfürstenthum Siebenbürgen.

Von Dr. **Carl Reichenberger.**

8. (140 S.) Mit zahlr. Illustrationen.
Eleg. cartonn. 2 M 20 & ord.

Vorwiegend für die reifere Jugend bestimmt, wird das Werkchen in den Schulbibliotheken Deutschlands sicherlich Aufnahme finden. Die Schilderung des Landes ist eine objective; mit Rücksicht auf obige Bestimmung des Werkes wurden die leidigen politischen Verhältnisse prinzipiell nicht berührt.

Bilder

aus dem

**Sächsischen Bauernleben
in
Siebenbürgen.**

Ein Beitrag zur deutschen Culturgeschichte.

Von

Fr. Fr. Fronius.

8. (XII u. 294 S.) 1879. Eleg. broschirt.
3 M 20 & ord. (Nur fest.)

Der königl. freie Markt
Birihalm in Siebenbürgen.

Ein Beitrag

zur

Geschichte der Siebenbürger Sachsen.

Von

J. M. Salzer.

gr. 8. (VIII u. 750 S.) mit zahlr. Abbild.,
lithogr. Beilagen und einem Plan von
Birihalm. 1881.

Preis elegant broschirt 12 M ord.

**Ich versende ausnahmslos nur auf
Verlangen.**

Wien 1882.

**Carl Graeser,
Verlagsbuchhandlung.**

[12438.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Catilina's Söhne.

Roman

von **Karl Wartenburg,**

Verfasser von „Die Schauspieler des Kaisers“.

Nach langer Zeit erfreut Karl Wartenburg das deutsche Lesepublicum wieder durch einen neuen Roman, obgleich ihn der Umstand, daß fast alle seine früher erschienenen Publicationen vergriffen sind, wohl hätte veranlassen können, dies früher zu thun.

Die Romane Karl Wartenburg's zeichnen sich dadurch aus, daß die geschilderten Charaktere sich mitten im social-politischen Leben der nächsten Vergangenheit bewegen und mit feiner Beobachtungsgabe und bedeutender Menschenkenntniß gezeichnet sind. Sie sind vorwiegend Tendenz-Romane, denen jedoch fesselnde und spannende Handlung eigen ist.

Ich habe den Preis des Romans, trotz gediegener Ausstattung und eines Umfangs von 12 1/2 Bogen gr. Octav, um ihn, nach französischem Muster, Jedermann zugänglich zu machen, auf nur 2 M ord. normirt und liefere in Rechnung und baar mit 25% und 13/12,

bei Vorausbestellung baar mit 33 1/2%.

Nicht vergeblich hoffe ich Sie um thätigste Verwendung für Karl Wartenburg's neueste Schöpfung „Catilina's Söhne“ zu bitten.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 8. März 1882.

Alfred Krüger.

[12439.] Von Neuem empfehlen wir und stellen Exemplare in Commission zur Verfügung:

**Das Deutsche Reich und das
Tabakmonopol.**

(Von **G. Mahr**, Unterstaatssecretär in der
Regierung von Elsaß-Lothringen.)

8. 167 Seiten. (1878.) 3 M

Der Herr Verfasser vertritt soeben wieder als Commissar der Regierung das Tabakmonopol im preussischen Volkswirtschaftsrath und wird voraussichtlich auch im Reichstag dieselbe Aufgabe haben: so lange die Monopol-Angelegenheit auf der Tagesordnung steht, wird auch vorstehendes Buch gerade um seines Verfassers willen Anspruch auf allgemeine Beachtung haben.

Stuttgart.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[12440.] Beim Wechsel des Schuljahres erlaube ich mir Sie wiederholt auf folgende in neuen Auflagen erschienene Schulbücher aufmerksam zu machen:

Soeben erschien

die sechste Auflage von:

**Sieben Bücher deutscher Dichtungen
von den ältesten Zeiten bis auf
die Gegenwart.**

Sechste Auflage von „Drei Bücher deutscher Dichtungen, herausgegeben von Dr. Gustav Bernhardt.“

Für den Gebrauch in höheren Lehranstalten

bearbeitet von

Franz Knauth,

Rector in Mühlhausen in Thüringen.

Mit einem litterargeschichtlichen Überblick, den Biographien der Dichter und einem Abrisse der Poetik.

Orthographie nach dem preuß. Ministerial-Erlaß vom 21. Januar 1880.

768 Seiten.

Preis in Schulband 2 M 50 & ord.,
1 M 60 & netto.

Preis in Prämienband 3 M 50 & ord.,
2 M 40 & netto.

Auswahl deutscher Gedichte.

Für den Schulgebrauch

geordnet

von

Franz Knauth,

Rector in Mühlhausen in Thüringen.

Sechste vermehrte und verbesserte Auflage.
338 Seiten.

Preis in Schulband 80 & ord., 60 & netto.
Preis in Prämienband 1 M 50 & ord.,
1 M 10 & netto.

Ihre Bemühungen um Neueinführungen werde ich nach Möglichkeit unterstützen.

Halle a/S., März 1882.

Otto Hendel.

[12441.] Soeben erschien und steht auf Verlangen à cond. in einzelnen Exemplaren zur Verfügung:

Die Johanniskirche zu Dresden.
20 Blatt

Ansichten, Grundrisse und Details mit übersichtlicher Zusammenstellung der Herstellungskosten

von

G. L. Mödel,

Architekt in Dresden.

Preis 20 M mit 25% und 13/12.

Dresden, März 1882.

**Gilbers'sche Kgl. Hof-Verlagsbuchhandlung
(Blehl & Kaemmerer).**